

Pressemitteilung

Berlin/München, 21. September 2022

Siemens Energy schlägt KPMG als unabhängigen Abschlussprüfer vor

Die Siemens Energy AG beabsichtigt, ab dem Geschäftsjahr 2024 die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG als Abschlussprüfer für den Jahres- und Konzernabschluss einzusetzen. Einen entsprechenden Vorschlag plant das Unternehmen, seinen Aktionär*innen auf der Hauptversammlung des Geschäftsjahres 2024 zur Abstimmung vorzulegen. So hat es der Aufsichtsrat der Siemens Energy AG auf Empfehlung des Prüfungsausschusses mit Sitzung vom 21. September beschlossen.

Laurence Mulliez, Vorsitzende des Prüfungsausschusses im Aufsichtsrat der Siemens Energy AG: „KPMG hat ein attraktives Angebot mit einem überzeugenden Prüfungsansatz und einem Fokus auf Digitalisierung und Servicequalität unterbreitet. Darüber hinaus zeichnet sich das von KPMG für die Prüfung der Siemens Energy AG ausgewählte Team durch ein hohes Maß an Kompetenz, Erfahrung und Branchenkenntnis aus.“

Der Empfehlung des Prüfungsausschusses war ein nach Maßgabe europäischer Rechtsnormen durchgeführtes Ausschreibungsverfahren vorangegangen. Die Hauptversammlung kann das Prüfungsmandat jährlich ohne erneute Ausschreibung verlängern. Spätestens für das Geschäftsjahr 2034 muss eine erneute Ausschreibung erfolgen.

Ansprechpartner für Journalist*innen

Tim Proll-Gerwe
Telefon: +49 (0)152 2283 5652
E-Mail: tim.proll-gerwe@siemens-energy.com

Diese Presseinformation finden Sie unter www.siemens-energy.com/press.

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/siemens_energy

Siemens Energy gehört zu den weltweit führenden Unternehmen der Energietechnologie. Das Unternehmen arbeitet gemeinsam mit seinen Kunden und Partnern an den Energiesystemen der Zukunft und unterstützt so den Übergang zu einer nachhaltigeren Welt. Mit seinem Portfolio an Produkten, Lösungen und Services deckt Siemens Energy nahezu die gesamte Energiewertschöpfungskette ab – von der Energieerzeugung über die Energieübertragung bis hin zur Speicherung. Zum Portfolio zählen konventionelle und erneuerbare Energietechnik, zum Beispiel Gas- und Dampfturbinen, mit Wasserstoff betriebene Hybridkraftwerke, Generatoren und Transformatoren. Mehr als 50 Prozent des Portfolios sind bereits dekarbonisiert. Durch die Mehrheitsbeteiligung an der börsennotierten Siemens Gamesa Renewable Energy (SGRE) gehört Siemens Energy zu den Weltmarktführern bei Erneuerbaren Energien. Geschätzt ein Sechstel der weltweiten Stromerzeugung basiert auf Technologien von Siemens Energy. Siemens Energy beschäftigt weltweit rund 91.000 Mitarbeiter*innen in mehr als 90 Ländern und erzielte im Geschäftsjahr 2021 einen Umsatz von 28,5 Milliarden Euro. www.siemens-energy.com.